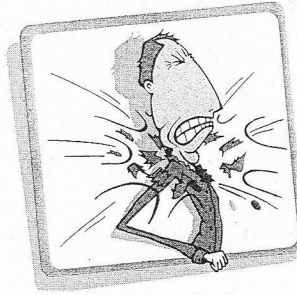


# 5 Kooperieren

## Kooperieren



Wortschatz

### 1 Viel Streit um nichts

Was bedeuten die Redewendungen?  
Ordnen Sie zu.

- |  |   |  |
|--|---|--|
| 1. einen Streit vom Zaun brechen                   | A ein Streit wegen einer Kleinigkeit  | 1. <input checked="" type="checkbox"/> |
| 2. ein Sturm im Wasserglas                         | B jmd. verliert die Beherrschung  | 2. <input type="checkbox"/>            |
| 3. die Rechnung ohne den Wirt machen               | C viel Aufregung wegen einer Kleinigkeit  | 3. <input type="checkbox"/>            |
| 4. ein Streit um des Kaisers Bart                  | D vom Streit anderer profitieren  | 4. <input type="checkbox"/>            |
| 5. bei jmd. brennt die Sicherung durch             | E eine Lösung finden  | 5. <input type="checkbox"/>            |
| 6. keinen Fingerbreit nachgeben                    | F einen Streit provozieren  | 6. <input type="checkbox"/>            |
| 7. die Kuh vom Eis holen                           | G auf seiner Meinung beharren   | 7. <input type="checkbox"/>            |
| 8. Wenn zwei sich streiten, freut sich der Dritte. | H jmd. hat ohne das Einverständnis einer wichtigen Person gehandelt und bekommt Ärger | 8. <input type="checkbox"/>            |

Wortschatz

### 2 Welche Adjektive haben eine ähnliche Bedeutung?

Ordnen Sie die Wörter in die Tabelle ein.

~~mitfühlend~~ dickköpfig aggressiv entgegenkommend taktlos stur  
herausfordernd provokant tolerant fleghaft streitlustig einsichtig  
unfreundlich verständig eigensinnig nachsichtig frech uneinsichtig

verständnisvoll	unhöflich	rechthaberisch	streitsüchtig
mitfühlend,			

Schreiben  
Sprechen

### 3 Typische Reaktionen

- a Wählen Sie zu zweit einen der vier folgenden Menschentypen und eine Situation aus dem Lehrbuch, S. 57, Aufgabe 3a. Schreiben Sie einen Kurzdialog mit typischen Reaktionen „Ihres“ Charakters. Die Redemittel unten helfen Ihnen.

**Sanguiniker:** Sanguiniker sind schwungvoll und relativ heitere Menschen, nicht besonders nachtragend und eher optimistisch.

**Phlegmatiker:** Phlegmatiker sind vor allem durch Trägheit und wenig Tatkraft charakterisiert. Sie nehmen aus eigenem Antrieb nur wenig in Angriff und sind kaum flexibel.

**Melancholiker:** Melancholiker machen sich sehr viele Sorgen, sind eher pessimistisch und schätzen sich selbst gern eher negativ ein.

**Choleriker:** Choleriker sind eher extrovertiert. Sie sind leicht reizbar und schwierig zufrieden zu stellen. Sie neigen zu Wut- und Gefühlsausbrüchen.

**wenig verständnisvoll:** Das glaube ich einfach nicht | Ich mache dir/Ihnen keine Vorwürfe, aber ... | Das nervt unglaublich. | Das kann ich nicht verstehen. | Das kann/darf doch nicht wahr sein. | So ein Pech! | Um Himmelswillen!

**einigermaßen verständnisvoll:** Schon in Ordnung. | So etwas kann passieren. | Mach dir nichts draus. | Halb so schlimm. | Damit komme ich schon klar. | Das kann man jetzt sowieso nicht mehr ändern. | Schon passiert.

**sehr verständnisvoll:** Oh, das tut mir wirklich leid. | Ich habe da eine Idee/einen Vorschlag. | Ich würde dir/Ihnen wirklich gern helfen. | Da findet sich bestimmt eine Lösung. | Kopf hoch! Wir finden einen Weg. | Das macht wirklich nichts. | Das ist doch nicht schlimm.

- b Verraten Sie nicht, welchen Typ Sie gewählt haben, und spielen Sie den Dialog im Kurs vor, achten Sie dabei auf die entsprechende Intonation. Die anderen raten, welchen Typ Sie gewählt haben.

# Verständigung statt Konfrontation

## 1 Wenn die Fetzen fliegen

Lesen



→GI / TELC

Lesen Sie den Text im Lehrbuch, S. 58, noch einmal. Welche Antwort passt: a, b oder c? Belegen Sie sie durch eine Textstelle.

- |  | Zeile(n)     |
|--|--------------|
| 1. Was machen Menschen meistens, um einen Streit zu beenden?<br>a. Sie gehen vor Gericht.<br>b. Beide Parteien machen Zugeständnisse.<br>c. Sie streiten so lange, bis sie Recht bekommen.   | <u>16-18</u> |
| 2. Warum kommt es häufig bei besonderen Ereignissen zu Streitereien?<br>a. Die Beteiligten geben sich da weniger Mühe.<br>b. Alle gehen zu harmonisch miteinander um.<br>c. Die hohen Erwartungen der Beteiligten werden enttäuscht. | _____        |
| 3. Welchen positiven Aspekt kann eine Auseinandersetzung haben?<br>a. Man lernt, mit Stress umzugehen.<br>b. Man erfährt Neues über sich selbst.<br>c. Man sagt einander endlich die Wahrheit.                                       | _____        |
| 4. Warum zwingt man sich bei Streitigkeiten dazu, Entscheidungen besonders sorgfältig zu durchdenken?<br>a. Um nicht das Gesicht zu verlieren.<br>b. Um nicht zu verlieren.<br>c. Um kreativere Lösungen zu finden.                  | _____        |
| 5. Welchen Tipp gibt der Psychologe für einen guten Streit?<br>a. Dem Gegenspieler alle Schuld zuweisen.<br>b. Immer den eigenen Standpunkt durchsetzen.<br>c. Sprache bewusst vorsichtig verwenden.                                 | _____        |

## 2 Vor Gericht

Wortschatz

a Ordnen Sie die Begriffe den Definitionen zu.

Rechtsanwalt   Richter   Staatsanwalt   Verteidiger   Zeuge

- Vorsitzender eines Gerichts, einer Gerichtsverhandlung: Richter
- Jurist, der die öffentlichen Interessen des Staates meist als Ankläger wahrnimmt: \_\_\_\_\_
- Jemand, der als Zuschauer, bei einem Geschehen zugegen war und davon berichtet: \_\_\_\_\_
- Jurist, der einem hilft, seine Interessen zu wahren: \_\_\_\_\_
- Vom Staat bevollmächtigter Jurist, der einen Angeklagten vor Gericht vertritt: \_\_\_\_\_

b Ergänzen Sie die Begriffe aus dem Schüttelkasten.

Behörde   Sozialgericht   Arbeitsgericht   Kompromiss   Gerichtsverfahren

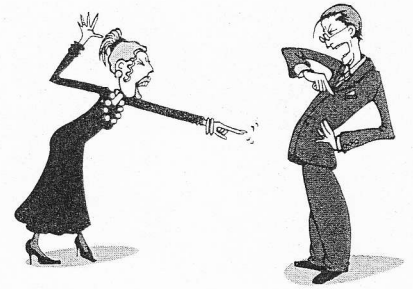
- Konrad Berger bekommt eine Kündigung, weil er während seiner Arbeitszeit mehrere Stunden im Internet gesurft hat. Er reicht eine Klage beim Arbeitsgericht ein.
- Kerstin Stein ist umgezogen und will sich ummelden. Das muss sie bei der zuständigen \_\_\_\_\_ tun.
- Walter Heim hat geklagt, weil seine Nachbarn jede Nacht bis zwei Uhr morgens laut Musik hören und er nicht schlafen kann. Nun kommt es zu einem \_\_\_\_\_.
- Das Ehepaar Lampert erhält eine Rente, die unter dem Existenzminimum liegt. Sie klagen beim \_\_\_\_\_, weil sie zusätzlich Sozialhilfe bekommen möchten.
- Herr und Frau Huber haben sich wegen ihrer Urlaubspläne gestritten. Am Ende haben sie einen \_\_\_\_\_ geschlossen. Im Sommer fahren sie eine Woche ans Meer, im Spätherbst eine Woche in die Berge zum Wandern.

Wortschatz

### 3 Streittypen

Wer ist welcher Streittyp? Ordnen Sie zu.

Manipulierer	Streithansel	Gesprächskiller
Dauerredner	Besserwisser	Punktesammler



1. Jemand, der zu allem etwas zu sagen hat: der Besserwisser
2. Jemand, der immer Streit sucht: \_\_\_\_\_
3. Jemand, der ständig versucht, andere Personen zu beeinflussen: \_\_\_\_\_
4. Jemand, der die ganze Zeit spricht und die anderen nicht zu Wort kommen lässt: \_\_\_\_\_
5. Jemand, der die Ideen anderer so vorbringt, als wären es seine eigenen: \_\_\_\_\_
6. Jemand, der Gespräche zum Abbrechen bringt: \_\_\_\_\_

Wortschatz

### 4 Vorschriften

Welche Wörter gehören zusammen. Ordnen Sie zu.

- |                       |                 |  |
|-----------------------|-----------------|--|
| 1. Vorschriften       | A schlichten    | 1. <input checked="" type="checkbox"/> D |
| 2. ein Gesetz         | B begehen       | 2. <input type="checkbox"/>              |
| 3. im Recht           | C gehen         | 3. <input type="checkbox"/>              |
| 4. den Verdacht       | D machen        | 4. <input type="checkbox"/>              |
| 5. in Schutz          | E ziehen        | 5. <input type="checkbox"/>              |
| 6. eine Straftat      | F haben         | 6. <input type="checkbox"/>              |
| 7. unter Strafe       | G nehmen        | 7. <input type="checkbox"/>              |
| 8. vor Gericht        | H verabschieden | 8. <input type="checkbox"/>              |
| 9. einen Konflikt     | I stehen        | 9. <input type="checkbox"/>              |
| 10. zur Verantwortung | J sein          | 10. <input type="checkbox"/>             |

Lesen



### 5 Zeitungsmeldungen

Arbeiten Sie zu zweit. Lesen Sie die Zeitungsmeldungen und entscheiden Sie, welche Überschrift jeweils am besten passt.

Anglertglück	Alles im Dunkeln	Angler verliert Kampf	Eiskalt erwischt
Strom für Paris	Vom rechten Weg abgekommen	Knast fürs Schwänzen	Fische im Meeresaquarium
Alkohol verboten	Gefängnis macht Schule		

1. \_\_\_\_\_  
Fünf Minuten lang gingen in Frankreich gestern die Lichter aus. Auch der Eiffelturm in Paris lag im Dunkeln. Das lag nicht an Schwierigkeiten im Stromnetz, sondern war ein Boykott. Umweltaktivisten wollten auf die Energieverschwendung vieler Staaten hinweisen.

2. \_\_\_\_\_  
Ein betrunkenen Autofahrer ist mit seinem Auto in das Schlafzimmer eines Hauses gerast. Der Mann wurde dabei leicht verletzt, die Bewohnerin des Hauses kam dagegen mit einem Schrecken davon. Die 83-Jährige war gerade in der Küche, als es krachte und sie zunächst dachte, eine Bombe habe eingeschlagen.

3. \_\_\_\_\_  
Ein Fisch namens Herbert hat einem Fischer den Schreck seines Lebens eingejagt. Der Mann hatte den Heilbutt in einer Plastiktüte eingewickelt über Nacht im Kühlschrank aufbewahrt. Als er ihn am nächsten Morgen herausnahm, zappelte der Fisch – eiskalt zwar, aber quicklebendig. Herbert lebt nun in einem Meeresaquarium.

4. \_\_\_\_\_  
In der sächsischen Stadt Görlitz hat ein Richter eine 16-jährige Schülerin zu zwei Wochen Jugendarrest verurteilt. Das Mädchen hatte fast einen Monat lang ohne Entschuldigung in der Schule gefehlt. Sie hatte mehrere Möglichkeiten nicht genutzt, die Strafe abzuwenden.

5. \_\_\_\_\_  
Der größte Fisch, der im vergangenen Jahr in Deutschland geangelt wurde, war ein Wels. Das Tier wog 77 Kilogramm und war 2,22 Meter lang. Geangelt wurde der Fisch von einem 31-jährigen Mann im Rhein. 45 Minuten lang kämpften Angler und Fisch gegeneinander, wobei der Wels das Boot des Mannes kreuz und quer über den Fluss zog.